

Nagold nervenstark zum Titel

Die Volleyballerinnen des VC Nagold holen etwas überraschend noch die Meisterschaft.

NAGOLD. Herzschlagfinale für die Damen des VC Nagold in der Bezirksklasse. Nachdem sich im Verlauf der Saison die Black Forest Volleys, die TSG Balingen 3 und der VC immer wieder an der Spitze abwechselten, sah es am vorletzten Spieltag schon nach einer Vorentscheidung aus. Der VC verlor bei den Black Forest Volleys und rutschte auf den 3. Tabellenplatz ab.

Beim letzten Heimspieltag ergab sich daraus dann die Konstellation, dass man die Balingenerinnen schlagen musste, um zumindest auf den Relegationsrang zu kommen. Mit zwei 3:0 Siegen konnte man noch aufgrund des Satzquotienten die Meisterschaft erringen. Für die jungen VC-lerinnen also eine knifflige Aufgabe in ihrer ersten Saison als Damenteam. Aber die Nagolderinnen zeigten starke Nerven.

Mit starken Aufschlägen und harten Angriffen über die Außen erfolgreich

Gegen die Balingenerinnen zeigte man von Beginn an, dass man unbedingt Meister werden möchte. Mit starken Aufschlägen und harten Angriffen über die Außenposition beeindruckte man die Gäste. So ging der erste Satz mit 25:20 an den VC.

Auch im 2. Satz hatte man



Groß war der Jubel bei den Volleyballerinnen des VC Nagold.

Foto: Bernd Heinrich

lange eine beruhigende Führung inne, ehe man sich durch unnötige Fehler in Bedrängnis brachte. Gegen Ende des Satzes war dann aber Fortuna wieder auf der Seite des VC, und man gewann mit 26:24.

Im 3. Satz konnte man sich schon zu Beginn von den Gästen absetzen und den Vorsprung auch halten, so dass man auch diesen Durchgang mit 25:20 gewann.

Im zweiten Spiel gegen den

ersatzgeschwächten TSV Calw 2 zeigten die VC Damen dann nochmals ihr ganzes Können. Mit 25:11, 25:22 und 25:9 gewann man deutlich und errang damit die Meisterschaft und den Aufstieg in die Bezirksliga.